

# Wir werten Klimadiagramme aus – fünf Schritte für Profis ;-)



Nun hast du schon verschiedene Klimadiagramme gezeichnet. Schön sehen sie bestimmt aus diese Steckbriefe des Klimas! Nur, was kann man nun daran ablesen? Du wirst erstaunt sein! Los geht's in fünf Schritten:

Schritte der Auswertung	Und so kannst du es formulieren:
<p><b>(1) Name, Land, Höhe und geographische Koordinaten</b>  <b>ggf. weitere „Profi-Informationen“ aus dem Atlas</b>                      z. B. Entfernung zum Meer, Lage in einem Becken oder auf einem Höhenzug, Lage im Luv oder Lee eines Gebirges</p>	<p>[Ort] liegt in [Land] in ... m Höhe auf ...° n./s. Breite und auf ... w./ö. Länge und damit auf der Nord-/Süd-Halbkugel. [Weitere Informationen].</p>
<p><b>(2a) Wärmestufen der Jahresmitteltemperaturen → Klimazonen</b>                      heiß (über 24 °C) → Tropen [A]                      warm (12 bis 24 °C) → Subtropen [C]                      kühl (0 bis 12 °C) → Mittelbreiten [D]                      kalt (-10 bis 0 °C) → Subpolare Zone [E]                      extrem kalt (unter -10 °C) → Polare Zone [F]</p> <p><b>(2b) Stufen des Jahresniederschlags (→ Trockenklimat)</b>                      sehr hoch (über 1500 mm)                      hoch (800 bis 1500 mm)                      mittel (400 bis 800 mm)                      gering (250 bis 400 mm)                      sehr gering (unter 250 mm) → Trockenklimat [B]</p>	<p>Bei extrem kalten/.../heißten ... °C im Jahresmittel liegt [Station] in der Polaren Zone/.../den Tropen.</p> <p>Die Niederschläge sind mit ... mm pro Jahr sehr gering/.../sehr hoch; es handelt sich also um ein Trockenklimat.</p>
<p><b>(3a) Wasserhaushalt → Aridität/Humidität</b>                      humid/feucht (10 bis 12 humide Monate) [h]                      semihumid/wechselfeucht (6 bis 9 humide M.) [sh]                      semiarid/wechsel trocken (3 bis 5 humide M.) [sa]                      arid/trocken (0 bis 2 humide M.) [a]</p> <p><b>(3b) Jahresgang des Niederschlags</b></p>	<p>Aufgrund der [Anzahl] humiden Monate ist das Klima insgesamt arid/.../humid und mit einem Minimum von ... mm im [Monat] und einem Maximum von ... mm im [Monat] immerfeucht/sommertrocken/wintertrocken.</p>
<p><b>(4) Stufen der Jahresamplitude der Temperatur → Wärmehaushalt</b>                      sehr groß (über 40 °C) → hochkontinental [4]                      groß (20 bis 40 °C) → kontinental [3]                      gering (10 bis 20 °C) → maritim [2]                      sehr gering (unter 10 °C) → hochmaritim [1]</p> <p><b>Wärmestufen der Monatsmitteltemperaturen</b>                      sehr heiß (über 30 °C)                      kühl (0 bis 5 °C)                      heiß (25 bis 30 °C)                          mäßig kalt (-5 bis 0 °C)                      sehr warm (20 bis 25 °C)                      kalt (-10 bis - 5 °C)                      warm (15 bis 20 °C)                            sehr kalt (-15 bis -10 °C)                      mäßig warm (10 bis 15 °C)                      extrem kalt (unter -15 °C)                      mild (5 bis 10 °C)</p>	<p>Die Differenz zwischen dem Temperaturminimum im [Monat] mit extrem kalten/.../extrem heißen ... °C und dem Temperaturmaximum im [Monat] mit extrem kalten/.../extrem heißen ... °C beträgt ... °C. Wegen dieser sehr geringen/.../sehr großen Jahresamplitude der Temperatur handelt es sich um ein hochmaritimes/.../hochkontinentales Klima.</p>
<p><b>(5) Wachstumszeiten für Kulturpflanzen</b></p> <p><b>hygrische Wachstumszeit</b>                      (mindestens drei aufeinander folgende) humide Monate über 0 °C</p> <p><b>thermische Wachstumszeit</b>                      für Kulturpflanzen: Monate über 10 °C                      (für Wildpflanzen: Monate über 5 °C)</p>	<p>Die thermische Wachstumszeit für Kulturpflanzen dauert von [Monat] bis [Monat]/ist ganzjährig, die hygrische von [Monat] bis [Monat]/ist (ebenfalls) ganzjährig. Berücksichtigt man beides, so kann Feldbau von [Monat] bis [Monat]/ganzjährig betrieben werden, von [Monat] bis [Monat] allerdings nur mit künstlicher Bewässerung.</p>